

Neuapostolische Gemeinde Wiesloch

Adventsfreude beim Kinderschutzbund Wiesloch

(aj). Zu Beginn des Advents freuten sich die drei neuapostolischen Kooperationsgemeinden Walldorf, Wiesloch und Wiesloch-Baiertal – im nachfolgenden WaBaWie genannt – über Besuch von der zweiten Partnergemeinde. Bei der Aktion „Deine Gemeinde im Schuhkarton“ beim ersten Internationalen Kirchentag der Neuapostolischen Kirche in München 2014 hatte die Gemeinde Norderstedt aus dem Kirchenbezirk Hamburg-Nord die vorbereitete Schuhschachtel der drei „WaBaWie“-Gemeinden mit nach Hause gebracht, während sich die „WaBaWie“-Gemeinden den Karton der Gemeinde Leipzig-Mitte aussuchten und bereits eine rege Gemeindefreundschaft pflegen. Am späten Freitag reisten rund zwanzig Norderstedter Gemeindeglieder mit dem

Zug in Heidelberg an und fanden Unterkunft in einem Nußlocher Hotel. Ein umfangreiches Programm erwartete die Gäste aus dem hohen Norden u.a. mit einem Besuch des Weihnachtsmarktes im Stift Neuburg, des Königstuhles und der neuapostolischen Kirche in der Werderst. Den gemeinsamen Gottesdienst zum 1. Advent gestaltete Bezirksälteste Gerd Merkel mit dem Bibelwort Johannes 1, 17: „Denn das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ Zeitgleich fand Vorsonntags- und Sonntagsschule statt und im sakramentalen Teil des Gottesdienstes taufte der Bezirksälteste ein kleines Mädchen. Nach dem Gottesdienst nahm Jeanette Günther vom Kinderschutzbund Wiesloch freudestrahlend den Spendenscheck



Scheckübergabe von Bischof i. R. Rolf Ludwig (links vom Spendenscheck) an Jeanette Günther vom Kinderschutzbund Wiesloch umringt von Kindern der neuapostolischen Gemeinden Walldorf, Wiesloch und Wiesloch-Baiertal. Rechts neben Jeanette Günther Bezirksevangelist Klaus Egolf, Vorsteher der Gemeinde Wiesloch

Foto: pr.

über zweitausend Euro von Bischof i. R. Rolf Ludwig entgegen. Das waren die Einnahmen vom Samstagabend, die vom Missionswerk der Neuapostolischen Kirche Süddeutschland aufgerundet wurden.

Zwischenzeitlich standen dampfende Suppen und Eintöpfe, ein reichhaltiges Kuchenbuffet und verschiedene Getränke bereit, so dass sich die Norderstedter Gäste nochmal für die Rückreise stärken konnten.